

Das Gemeindegebet im Juni: Teeniarbeit

- **Weisheit, Kraft und Liebe für die Mitarbeiter**
- **Gutes Miteinander**
- **Geistliches Wachstum**

Biblischer Unterricht

- **Geistliches Wachstum der Teilnehmer**
- **Weisheit und Gelingen bei der**

Vorbereitung der Stunden

Jugendarbeit

- **Weisheit zum Aufbau der Jugendarbeit und Mitarbeiter**

Wichtig ist, dass die Gemeinde beständig im Gebet bleibt. Betet für alle Menschen; bringt eure Bitten, Wünsche, eure Anliegen und euren Dank für sie vor Gott.

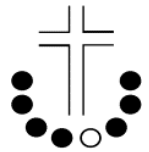
Betet besonders für alle, die in Regierung und Staat Verantwortung tragen, damit wir in Ruhe und Frieden leben können, ehrfürchtig vor Gott und aufrichtig unseren Mitmenschen gegenüber.

Kontoverbindung:

Evangelische Freikirche Leopoldshöhe e.V. Sparkasse Lemgo,
IBAN: DE71482501100005062294 BIC: WELADED1LEM

Gemeinde **Perspektiven**

Evangelische Freikirche Leopoldshöhe e. V.
Am Schemmelshof 11· 33818 Leopoldshöhe
<http://www.efk-leopoldshoehe.de>



**Juni
2026**

Gelobet sei der Name Gottes von Ewigkeit zu Ewigkeit, denn ihm gehören Weisheit und Stärke! Er ändert Zeit und Stunde; er setzt Könige ab und setzt Könige ein; er gibt den Weisen ihre Weisheit und den Verständigen ihren Verstand, er offenbart, was tief und verborgen ist; er weiß, was in der Finsternis liegt, denn bei ihm ist lauter Licht.

Aus Daniel 2

Das Licht bringt es an den Tag

Könnten andere Menschen unsere Gedanken auf der Stirn lesen, gäbe es sicher breite Stirnbänder in jeder Preislage und Ausführung zu kaufen. Aber nun heißt es hier, dass Gott alle Geheimnisse kennt, dass er jede Finsternis durchdringt. Meine Großmutter hat mir von frühster Kindheit an Geschichten aus der Bibel erzählt und auch von der wunderbaren Herrlichkeit des Himmels. Es gibt keine Worte für die Großartigkeit dessen, was die an Christus Glaubenden dort erwartet. So hatten vor allem diese Geschichten mir doch so viel Schönes davon gesagt, dass ich schon als kleiner Junge eine intensive Vorstellung von dem dort herrschenden Licht und Glanz in mir trug. Eines Nachts nun hatte ich Gelegenheit, einen klaren Sternenhimmel zu sehen, und für mich war augenblicklich klar, dass all die Sterne Löcher im »Himmelsfußboden« waren, durch die das Licht von Gottes Thronsaal zu uns herabschien. Naturwissenschaftlich betrachtet war das natürlich Unsinn; aber wie gut wäre es doch für uns Erwachsene, wenn wir uns stets bewusst wären, dass der Himmel voller Licht ist, und dass dies Licht auch alle Finsternis um und in uns durchleuchtet. Gott ist Licht, sagt die Bibel, und Gott ist überall. Wäre uns das deutlicher bewusst, würden wir ihn bitten, unser Leben immer in seinem Licht zu führen und nichts im Dunkeln zu verbergen, was letztlich unmöglich ist. Denn Gott hat einen Tag bestimmt, an dem alles Verborgene des Herzens ans Licht gebracht wird. Diesen Tag brauchen wir allerdings nicht zu fürchten, wenn wir Gott schon vorher unsere Sünden bekannt und seine Vergebung in Anspruch genommen haben.

Wag es mit Jesus, was deine Not auch sei.

Die besten Wünsche zum Geburtstag!

Anke S. 2.06. Arne G. 15.06.
 Theo W. 04.06. Anna S. 20.06.
 Anna S. 06.06. Nathanael V. 25.06.
 Nele L. 08.06. Ben W. 26.06.
 Tonke P. 11.06. Gerd P. 27.06.
 Amalia S. 29.06.

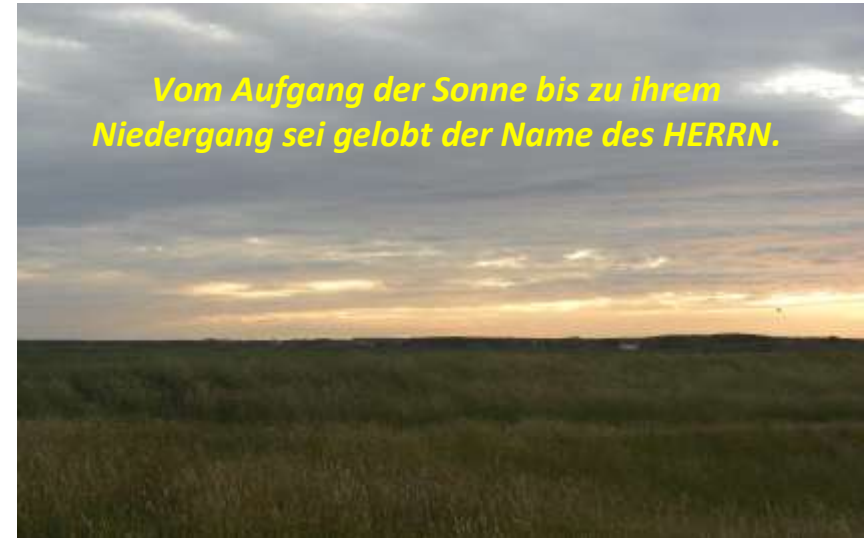
**Denn des HERRN Wort ist wahrhaftig,
 und was er zusagt, das hält er gewiss.**

Psalm 33,4

Worauf vertrauen wir?

Fast jeder kennt die Geschichte von David und Goliath. Die Heere der Israeliten und der Philister stehen sich gegenüber. Goliath, ein riesenhafter Philister, verhöhnt die Israeliten, die es nicht wagen, sich ihm im Kampf zu stellen. David erhält von seinem Vater den Auftrag, seinen Brüdern, die im israelitischen Heer kämpfen, etwas Essen zu bringen und sich nach ihrem Wohlergehen zu erkundigen. Als er die missliche Lage erkennt, erklärt er sich bereit, den Kampf gegen Goliath aufzunehmen, obwohl er viel kleiner als dieser und im Kriegsdienst völlig unerfahren ist. Das Unglaubliche geschieht! David besiegt den Riesen. Wie war das möglich? David vertraute auf Gott; er hatte bereits früher Gottes Zusagen und seine zuverlässige Hilfe erfahren. Und wie brachte er Gott dazu? In einem seiner Psalmlieder bekennt er es: Ich rufe dich an, denn du erhörst mich, o Gott (Psalm 17,6). Worauf vertrauen wir? Auf unser eigenes Können, auf gute Freunde, auf unser Bankkonto? Weil das alles viel sicherer scheint als die Versprechen, die ein unsichtbarer Gott macht? Vielleicht kennen wir diesen Gott noch gar nicht, der sich offenbar für Menschen interessiert und ihnen gerade in schwierigen Lagen helfen will? Viele lassen sich auf diesen Gott nicht ein, weil sie spüren, dass es Gott nicht allein darum gehen kann, die Probleme unseres Alltags zu lösen. Ihm geht es um mehr. Er will das Grundproblem unseres Lebens lösen, die Sünde, die uns von ihm trennt. Ein Leben mit Gott und die Erfahrung, dass er seine Versprechen wahr macht, beginnt da, wo Gott das Problem der Sünde gelöst hat: am Kreuz, an dem Gottes Sohn, Jesus Christus für unsere Schuld starb!

Gebet bewegt den starken Arm Gottes



Sonntag: 10:00 Gottesdienst			
Donnerstag: ab 20:00: Gebetsabend in den Gemeinderäumen			
Freitag: von 17:30-19:00 Uhr: Jungschar (8-13 Jahre)			
Freitag: 19:15 bis 20:45 Uhr: Teenkreis			
Freitag: ab 19:30 HK Jg Erwachsener. Ort der Treffen nach Absprache.			
Hauskreis und weitere Termine nach Absprache			
Juni	Tag	Gottesdiensttermine und sonstiges	Beginn
2	Di	Frauenabend	19:30
7	So	Gottesdienst auf dem Sportplatz Predigt: Reiner Schlingheider	10:00
11	Do	Mitgliederversammlung Ältesten und Diakonewahl	19:30
14	So	Freie Beiträge	10:00
15	Mo	Planungstreffen 2. Halbjahr	19:30
20	Sa	Männerfrühstück	08:30
20	Sa	BU	09:30
21	So	Gottesdienst mit Abendmahl Einsegnung der neuen Gemeindeleitung Predigt: Helmut Wiebe	10:00
28	So	Gottesdienst mit Abendmahl Predigt: Alex Neufeld	10:00